

Ø GV 19.9.19

Amt Brück

Protokoll
über den öffentlichen Teil der Sitzung des Bauausschusses Golzow
vom 03.09.2019

Tagungsort: im Bürgerhaus, Straße der Freundschaft 17 in Golzow

Beginn: 18.00 Uhr Ende: 21.00 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Herr Wolfgang Neumann
Herr Chris Näther
Herr Steffen Lucke
Herr Peter Schmieder
Herr Christian Köppel

Abwesend:

vom Amt anwesend: Herr A. Bergholz (FB III)

Gäste: Herr M. Weise, Herr R. Werner, Herr J. Mahlow

Pressevertreter: Herr F. Bürstenbinder (MAZ)

Bestätigte Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Information zu wesentlichen Angelegenheiten der Gemeinde
3. Einwohnerfragestunde
4. Behandlung von Anfragen
5. Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift sowie Beschlusskontrolle über den öffentlichen Teil der Sitzung
6. Änderungsanträge
7. Vorstellung Projekt PV-Anlage Lehniner Weg
8. Vorstellung der vorläufigen Planung der Ortseinfahrt (Cammer - Golzow) der L 85 durch das Planungsbüro
9. Vorstellung der Planung Straße nach Grüneiche außerhalb des Ortes durch den Planer
10. **G-30-26/19** Ergänzung zum Beschluss G-30-352/19 Auftragsvergabe
Beschlussvorlage Planungsleistung 1 - 4 Abzweig Brandenburger Straße nach Grüneiche
11. Standortfestlegung der 2 Bücherschränke (alte Telefonzellen)
12. Antrag auf finanzielle Unterstützung der Gemeinde bei Errichtung eines Sichtzaunes (Pfosten) entlang der Friedhofsgrenze in Grüneiche

II. Nichtöffentlicher Teil

Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der BA-Vorsitzende begrüßt die später vortragenden Planer und Investoren, die Bürger der Gemeinde, die Presse, die 8 Gemeinderäte und den Bürgermeister und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Anwesenheit des BA und die Beschlussfähigkeit fest. Alle BA- Mitglieder sind anwesend.

Es wird auf den Charakter der konstituierenden Sitzung verwiesen und - neben den schon in der letzten Legislaturperiode tätigen - speziell die neuen BA - Mitglieder begrüßt.

zu TOP 2. Information zu wesentlichen Angelegenheiten der Gemeinde

Der BA- Vorsitzende übergibt der Tradition der letzten Jahre folgend - das Wort an den Bürgermeister - der ausführt:

- Die einfache Sanierung der Wolliner Straße ist - mittels aufbringen von Splitt - bis zur KW 37 abgeschlossen.
- Am Fahrstuhl der Schule werden ab Oktober die Glaselemente montiert und die Pflasterarbeiten durchgeführt.
- Die Klärung der Statik für den Übergang 3. OG (Fluchtweg) muss noch geklärt werden. Der BA bemängelt, warum das nicht vor Baumaßnahme erfolgt ist und möchte dazu eine Erklärung von Amtsseite zur nächsten GV - Sitzung.
- Die Stellprobe der Feuerwehr in Bezug Fluchtweg 3. OG ist erfolgt und war erfolgreich.
- Laut Auflage Feuerwehr muss ein Feuerwehr - Schlüsselkasten am Haupttor der Grundschule angebracht werden.
- Der BA befürwortet den Vorschlag des BM, dass die Hausnummer 17 A am Bürgerhaus angebracht wird.
- Eine Einladung aus der gleichnamigen Gemeinde erfolgte zur 800-Jahr - Feier. Der BM nahm mit Ehefrau teil. Es wurden Grüße ausgetauscht.

Der BM übergibt an den BA- Vorsitzenden und der an Herrn Bergholz. Herr Bergholz führt aus:

- Die Bushaltestelle am Anger - vor "Rügens" muss barrierefrei ausgebaut werden. Der BA diskutiert und empfiehlt, dass beide Bushaltestellen auf der Bundesstraße gegenüberliegend angeordnet werden. Auf der Umfahrt vor "Rügens" kann kein Hochbord angeordnet werden.

Das Amt Brück wird beauftragt, mögliche Fördermittel zu eruieren und im nächsten BA Auskunft zu geben.

zu TOP 3. Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

zu TOP 4. Behandlung von Anfragen

Keine Anfragen.

zu TOP 5. **Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift sowie Beschlusskontrolle über den öffentlichen Teil der Sitzung**

Keine Einwände.

zu TOP 6. **Änderungsanträge**

Der BA - Vorsitzende schlägt vor den TOP 8 vor TOP 7 zu nehmen.
Abstimmung: 5 anwesend, 5 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung.

zu TOP 7. **Vorstellung Projekt PV-Anlage Lehniner Weg**

Der BA - Vorsitzende übergibt das Wort.

Herr Pannickel von der "Grünen Energie Solar GmbH" trägt zum Thema PV- Solaranlagen auf dem heutigen Gebiet der Metzler - Bank am Lehniner Weg mit Beamerpräsentation vor.
7 ha sollen mit Solarzellen versehen werden.

- Frage Bauausschussvorsitzender: Sind Dünnschichtmodule geplant? Antwort: Nein, da die Problematik der Giftstoffe in den Modulen bekannt ist.
- Das Land soll durch Herrn Pannickel erworben werden.
- Frage BM: Kann nicht ein Streifen weniger ausgebaut werden, um optisch zu trennen?
Antwort: Die Wohnbebauung soll mit Begrünung (Bäume und Sträucher) optisch von der PV- Fläche getrennt werden.
- Frage FWF: Wo ist der Einspeisepunkt, da schon alle anderen PV- Vorhaben bisher an dieser Frage gescheitert sind?
Antwort: Der Einspeisepunkt liegt ca 9 km von der PV Anlage in Richtung NO entfernt.
- Fragen Feuerwehrfraktion: Was haben die anderen bunten Kreise auf der Präsentation zu bedeuten? Sollen noch mehr Flächen rings um Golzow ausgebaut werden?
Antwort: Bisher nicht.

Der Bauausschussvorsitzende dankt dem Vortragenden. Der Raum wird verlassen.

zu TOP 8. **Vorstellung der vorläufigen Planung der Ortseinfahrt (Cammer - Golzow) der L 85 durch das Planungsbüro**

Der BA Vorsitzende übergibt das Wort an den Landesbetrieb Straßen.

Herr Kahn vom Landesbetrieb stellt als Projektverantwortlicher das Projekt Ortseinfahrt L 85 mit Beamer- Präsentation per Planstand vor.

Dazu stehen das Büro Steinbrecher und Partner und Herr Reichel als Sachgebietsleiter vom Landesbetrieb für Fragen zur Verfügung.

- Frage BM zum Thema der Beleuchtung der Straße und der Bushaltestellen:
Antwort LBS: Wird in den späteren Planungsphasen mit eingearbeitet und in den folgenden Bauausschüssen vorgestellt.
- Frage Ausgestaltung der Rinnen und Rigolen. Wurde vorgestellt.
- Frage Gehweghöhe zur Straße: Antwort: 10 cm. Außer Einfahrten. Dort 3 cm.
- Frage Parkflächen Friedhof: Diskussion im BA folgt über Verortung an Anzahl.
Auf dem Friedhof, vor dem Friedhof oder hinter der Feuerwehr?
Herr Reichel will die Verschiebung der Verkehrsinsel weiter in Richtung Ortsausgang prüfen lassen, so dass vor dem Friedhof Flächen zur Verfügung stehen.
Der BA verweist auf 3 Parkplätze hinter der Feuerwehr, die bereits zur Verfügung stehen. Ggf sind 1 - 3 Parkplätze für Behinderte vor dem Friedhof anzuordnen. Es besteht Sorge, dass auf dem Gehweg geparkt - und der Gehweg zerfahren wird.
Der Landesbetrieb wird gebeten, 2 - aus der Diskussion entstandene - Möglichkeiten in den

nächsten Planungsschritten vorzustellen.

Die Zeichnungen der Grube neben der Feuerwehr werden dem Landesbetrieb durch die Feuerwehr zur Verfügung gestellt - wenn vorhanden.

- Frage Stichstraßen - Ertüchtigung im Zuge der Baumaßnahme.

Das Amt Brück wird beauftragt, folgende Vorgaben der Gemeinde in Bezug Baukosten und Umsetzbarkeit im Zuge der Baumaßnahme Landesbetrieb in der nächsten der Gemeinderatsitzung vorzulegen (Die Baumaßnahme LB endet nach Ausbau Radius in die beiden Straßen hinein):

- a) Ende gemeindlicher Straßenausbau hinter Friseur (Parkplätze und Zugang Friseur mit erfassen)
- b) Ende gemeindlicher Straßenausbau neben Feuerwehr
 - bei Versetzen der Insel in Richtung Ortsausgang - nur Kurvenausbau
 - bei nicht versetzen der Insel bis einschließlich Wendehammer - hinter der Feuerwehr
- Frage 30 km/h belassen: Der Landesbetrieb will in der zuständigen Behörde anfragen und den Wunsch der Gemeinde nach Beibehaltung der 30 km/h Begrenzung vortragen.
- Frage Kirche: 3 - 4 Parkplätze für KFZ längs der Straße. Es wird auf die weiteren Planungsschritte verwiesen.

Der Bauausschussvorsitzende dankt den Vortragenden vom Landesbetrieb und vom Planungsbüro.

Die Herren verlassen den Raum.

zu TOP 9.

Vorstellung der Planung Straße nach Grüneiche außerhalb des Ortes durch den Planer

Der TOP 9 und der TOP 10 werden gemeinsam behandelt.

Der BA Vorsitzende übergibt das Wort an den Planer der LP 1 - 3. LP 4 parallel zur LP 3. Herr Putzler von den Beratenden Ingenieuren aus Weißensee trägt mit Beamerpräsentation vor.

Er bedauert die Planung nicht weiterführen zu können, da ein Planer im Büro verstorben ist und die Kapazität nicht ausreicht.

Es werden folgende Vorgaben für die weitere Planung (siehe TOP 10) angesprochen:

- Verengung zum Anschluss an Anschluss Bundesstraße nicht gewünscht oder so kurz als möglich zu halten.

Die 5,5 m Fahrbahnbreite ist möglichst weiterzuführen.

- Es ist zu prüfen, ob ein Fahrradstreifen optisch darstellbar ist.
- Die Bestandsstraße wird vollkommen abgetragen. Es wird voll ausgekoffert und komplett neu aufgebaut.
- Es ist eine realistische Kostenschätzung vorzulegen. Hier Antwort Amt Brück - Herr Bergholz: Die Kosten wurden geprüft und sind auskömmlich.

Der Bauausschussvorsitzende dankt dem Vortragenden. Der Raum wird verlassen.

Der BA Vorsitzende übergibt das Wort an den neuen Planer der LP 4 - 6 und den Planer der Anschlussstrecke an die Bundesstraße.

Herr Haag vom Büro Setzpfand stellt sich - und trägt vor.

Die vorherige Planung "Straße nach Grüneiche" hat einige Problemzonen nicht erfasst und wird aus diesem Grund angepasst.

Hier geht es insbesondere um die Neigung der Fahrbahn, die nicht durchgängig in eine Richtung zeigen kann.

Diese Punkte werden in der weiteren Planung ab LP 5 weiter betrachtet: Die LP 4 wird parallel zur 3 - 5 durchgeführt.

Folgender Ablauf wird in Bezug der Straße nach Grüneiche festgelegt:

- Die LP 5 wird am 22.10.19 im BA mit Kostenverfolgung vorgestellt und am 12.11.19 mit ggf Anpassungen durch das Planungsbüro mit Kostenverfolgung im Gemeinderat beschlossen.
- Die Bearbeitung der LP 6 erfolgt dann zeitnah in 2019.

- Die Versendung der LV und Pläne erfolgt in der 50. KW 2019.

Der BA bittet um Vorlage eines Planungs-, Vergabe- und Bauablaufes bis zum nächsten BA am 22.10.2019.

Die Zuarbeiten Kosten, Terminplan und Pläne werden vom Planer für beide Bauabschnitte zum BA am 22.10.19 zugesagt.

Der Bauablauf der Anschlussstrecke wird durch o.g. Festlegungen nicht berührt und ist separat zu sehen.

Ggf kann durch den Planer in Bezug des Anschlusses an die Bundesstraße aufgeholt werden, damit keine Einengung notwendig wird.

Abstimmung: 5 anwesend, 5 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

zu TOP 10.

G-30-26/19

Beschlussvorlage

Ergänzung zum Beschluss G-30-352/19 Auftragsvergabe

Planungsleistung 1 - 4 Abzweig Brandenburger Straße nach Grüneiche

Wurde bereits unter dem TOP 9 abgehandelt.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Gemeindevertretung Golzow beschließt den Amtsdirektor zu beauftragen, die Planungsleistungen in den LP 1 bis 4 (Grundlagenermittlung bis Genehmigungsplanung) für den Ausbau der Brandenburger Straße (von B102 bis Ortsausgang Richtung Grüneiche) an das Planungsbüro Setzpandt, Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG, Böhningstraße 10 in 13086 Berlin mit einer **Bruttoauftragssumme** in Höhe von **17.538,46 €** zu vergeben.

Im Beschluss G-30-352/19 Auftragsvergabe Planungsleistung 1 - 4 wurde versehentlich der Nettobetrag von 14.738,20 € als Bruttobetrag angegeben und beschlossen. Die Bruttoauftragssumme beträgt jedoch 17.538,46 €.

Anwesende	:5
Ja-Stimmen	:5
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:empfohlen

zu TOP 11.

Standortfestlegung der 2 Bücherschränke (alte Telefonzellen)

Nach Abstimmung mit den Landfrauen und den Spendern, wird zuerst eine Bücherzelle aufgebaut.

Diese soll - nach ausführlicher Diskussion und Abwägung im BA - nun verbindlich zwischen Steele und bisheriger Busstation in der Nähe des Parkplatzes seitlich vor "Rügens" am Anger aufgestellt werden.

Die Steele ist optisch nicht zu beeinträchtigen. Eine Begehung zur Feststellung des genauen Standortes wird - vor Aufbau - durchgeführt.

Bis 09.09.2019 erfolgt von den Landfrauen eine Information an den BM und die GV über welchen Weg die Zelle nun finanziert wird.

Es besteht 1/2 Jahr Wartezeit in Bezug Lieferung einer Zelle.

zu TOP 12.

Antrag auf finanzielle Unterstützung der Gemeinde bei Errichtung eines Sichtzaunes (Pfosten) entlang der Friedhofsgrenze in Grüneiche

Wird diskutiert und weiter im nÖT behandelt, da es Rechte Dritter betrifft.
Abstimmung: 5 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen.

II.

Nichtöffentlicher Teil


Wolfgang Neumann
Ausschussvorsitzender


Wolfgang Neumann
Protokollant